

Inhalt

Zur Konzeption dieses Bandes	13
1. Fragen, Ordnen, Schreiben: Wie man mit einem literarischen Text ins Gespräch kommt	21
1.1 Fragen und Antworten – die Vierfarb-Methode	24
1.1.1 Sprechsituation	26
1.1.2 Inhalt – Motiv, Stoff, Thema, Schlüsselbegriffe	31
1.1.3 Form und Strukturen – von der Interpunktion bis zur Metrik	35
1.1.4 Bildlichkeit – uneigentliches Sprechen	38
1.2 Ordnen	42
1.2.1 Vorverständnis und Ausgangshypothese	42
1.2.2 Argumentationslogik	44
1.2.3 Argumentationsmuster in Poetik und Literaturwissenschaft	53
1.3 Schreiben	55
1.3.1 Stilistische Hinweise	56
1.3.2 Überarbeitungsstrategien	60
I. Fehlerquellen auf der Wortebene	61
II. Fehlerquellen auf der Satz- und Textebene	63
1.4 Weiterführende Literaturhinweise zu Kapitel 1	65
1.4.1 Interpretationstheorie und Textanalyse	65
1.4.2 Interpretationssammlungen	67
2. Lyrik	71
2.1 Aspekte der Lyrik-Analyse	73
2.1.1 Sprechsituation in der Lyrik	74
2.1.2 Inhaltsfragen in der Lyrik	75
2.1.3 Lyrische Formen	75
2.1.4 Bildlichkeit	81
2.1.5 Weiterführende Literaturhinweise zur Lyrik-Analyse	81
2.2 Rainer Maria Rilke: „Sonette an Orpheus 1,5“	84
2.2.1 Fragen und Antworten	84
2.2.2 Ordnen	90
2.2.3 Schreiben – eine Beispielinterpretation	92
I. Das Orpheus-Prinzip: zur Einleitung	92
II. Orpheus' Verwandlungen	92
III. Metamorphose des Sonetts, Sonett der Metamorphose	95
IV. Dichtung der Transzendenz: Schlussüberlegung	96
2.3 Eine literaturwissenschaftliche Hausarbeit schreiben	97

2.3.1	Finden, ordnen, schreiben bei schriftlichen Hausarbeiten und längeren Interpretationen	97
2.3.2	Beispiel-Interpretation: „Der Gott mit der Leier“. Über ein literarisches Symbol in Rilkes „Sonetten an Orpheus“	101
	I. Vom Bild zum Text – zur Einleitung	101
	II. Die Leier als literarisches Motiv	102
	III. Orpheus' Leier in Rilkes Sonetten	105
	IV. Leier und Leiter – Schlussüberlegung	117
2.4	Martin Opitz: „Ach liebste laß vns eilen“	119
2.4.1	Fragen und Antworten	121
2.4.2	Ordnen	126
2.4.3	Schreiben – Übung	126
2.5	Friedrich Hölderlin: „Hälfte des Lebens“	127
2.5.1	Fragen und Antworten	130
2.5.2	Ordnen und schreiben – Übung	134
3.	Prosa	135
3.1	Aspekte der Prosa- und Erzähltext-Analyse	137
3.1.1	Sprechsituation in der Prosa	138
3.1.2	Inhalt in der Prosa	140
3.1.3	Narrative Formen	142
3.1.4	Bildlichkeit	144
3.1.5	Weiterführende Literaturhinweise zur Prosa- und Erzähltextanalyse	144
3.2	Franz Kafka: „Der plötzliche Spaziergang“ und „Die Abweisung“	146
3.2.1	Fragen und Antworten	148
3.2.2	Ordnen	154
3.2.3	Schreiben – eine Beispielinterpretation	155
	I. Kafkas „Betrachtung“ – zur Einleitung	155
	II. „Der plötzliche Spaziergang“	155
	III. „Die Abweisung“	158
	IV. Bewusstseinstheater – Schlussüberlegung	160
3.3	Einen literaturwissenschaftlichen Essay schreiben	162
3.3.1	Finden	164
3.3.2	Ordnen	165
3.3.3	Schreiben	166
3.3.4	Beispiel-Essay: „... vollständig unsicher in Rücksicht meiner Stellung in dieser Welt“ – Über Kafkas Poesie des Geistes	168
3.4	Christoph Martin Wieland: „Geschichte des Agathon“, das erste Kapitel	178
3.4.1	Fragen und Antworten	181
3.4.2	Ordnen	182

3.5	Johann Peter Hebel: „Seltsamer Spazierritt“	183
3.5.1	Fragen und Antworten.	185
4.	Drama	187
4.1	Aspekte der Dramen-Analyse	189
4.1.1	Sprechsituation im Drama	190
4.1.2	Form und Strukturen des Dramas	193
4.1.3	Inhalt im Drama	200
4.1.4	Bildlichkeit.	204
4.1.5	Weiterführende Literaturhinweise zur Dramenanalyse	204
4.2	Bertolt Brecht: „Herr Puntila und sein Knecht Matti“, Bild 1 („ <i>Puntila findet einen Menschen</i> “)	206
4.2.1	Fragen und Antworten.	208
4.2.2	Ordnen.	214
4.2.3	Schreiben – eine Beispielinterpretation	215
	I. Herr und Knecht auf dem finnischen Gutshof – zur Einleitung	215
	II. Dialektische Dramaturgie.	217
	III. Matti geht – Ausblick	224
4.3	Eine literaturwissenschaftliche Hausarbeit schreiben: „[...] ach so, jetzt haben Sie schon gespielt!“ Spiel-im-Spiel-Strukturen in Brechts „Puntila“ – Interpretation des Stücks insgesamt	225
4.3.1	Fragen und Antworten.	225
4.3.2	Ordnen.	225
4.3.3	Beispielinterpretation	226
	I. Brechts „Puntila“ – finnischer Stoff und universales Thema	226
	II. Spiel im Spiel in der Literatur	227
	III. Spiel-im-Spiel-Strukturen im „Puntila“	230
	IV. „Herr und Knecht“ und episches Theater	238
4.4	Lessing, „Minna von Barnhelm“, I,2	242
4.4.1	Fragen und Antworten.	247
4.4.2	Ordnen.	248
4.4.3	Schreiben – Übung	249
4.5	Johann Wolfgang Goethe, „Torquato Tasso“, V,5.	249
4.5.1	Fragen und Antworten.	256
4.5.2	Ordnen und Schreiben – Übung.	260
5.	Literaturwissenschaftliche Hintergrundannahmen	261
5.1	Argumentationslogik des Interpretierens.	263
5.2	Hermeneutische Fragen	266
5.3	Theoretische Anregungen	270

5.4	Weiterführende Literaturhinweise zu Kapitel 5.	274
5.4.1	Literaturtheorie	274
5.4.2	Interpretationstheorie	275
6.	Anhang	277
6.1	Übersichten	279
6.1.1	Vierfarbmethode	279
6.1.2	Stoffsammlung (<i>inventio</i>)	280
6.1.3	Gliederung/Argumentieren (<i>dispositio</i>)	282
6.1.4	Schreiben (<i>elocutio</i>)	282
6.2	Tropen und Figuren	283
6.2.1	Tropen	284
6.2.2	Figuren	285
	I. Wortfiguren	285
	II. Gedanken-Figuren	286